

Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 94 / 30. November 2023

KiTa-Kinder in Blankenburg bekommen ein Reifenpendel

Die Mädchen und Jungen der GVS-Kindertagesstätte „Am Westend“ in Blankenburg (Harz) bekommen in diesen Tagen mit dem neuen Reifenpendel ein zusätzliches Balanciergerät für das Außengelände der Einrichtung. Die Anschaffung erfolgt über das Projekt FundaMental – Bausteine für eine gesunde KiTa-Entwicklung der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. und zielt darauf ab, die motorischen Fähigkeiten der Kinder zu fördern und ihre Freude an der Bewegung zu steigern.

Wie wichtig es ist, verschiedene Bewegungsanreize zu setzen, zeigen die Erfahrungen der Erzieher*innen der GVS-Kindertagesstätte „Am Westend“. „In den letzten Jahren haben wir beobachtet, dass immer mehr Kinder motorische Defizite aufweisen“, sagt Cindy Gehlmann, Leiterin der KiTa. Mit dem Bewegungskonzept nach Elfriede Hengstenberg haben sich die KiTa-Akteure der behutsamen pädagogischen Unterstützung des kindlichen Eroberungs- und Forschungsdrangs verschrieben. Dabei sollen die Kinder selbständig lernen, zu welchen Bewegungen der eigene Körper fähig ist und welche Raum- und Körpergrenzen sie beachten müssen. Ein abwechslungsreiches und spannendes Außengelände trägt diesem Ansatz Rechnung und fördert die motorischen Fähigkeiten. Das neue Reifenpendel ist besonders für die älteren Kinder ein geeignetes Spielgerät, um Kraft-, Ausdauer- und Gleichgewicht zu trainieren.

Sabrina Lippe, Referentin bei der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V., sagt: „Bewegung ist wichtig! Über Bewegung lernt das Kind sich selbst und seinen Körper kennen. Es erlebt, was es kann und was nicht. So gewinnt es Selbstvertrauen und Sicherheit. Wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit der IKK gesund plus, die das Projekt fördert, die GVS-Kindertagesstätte „Am Westend“ bei der Verwirklichung dieses wichtigen Vorhabens unterstützen können.“

Ihr*e Ansprechpartner*in:
Sabrina Lippe, LVG, 0391 288683-0

Über FundaMental: Das Projekt „FundaMental – Bausteine für eine gesunde KiTa-Entwicklung“ wurde von der LVG und der IKK gesund plus, die das Projekt fördert, gemeinsam entwickelt. Über fünf Jahre haben je sieben KiTas aus den Landkreisen Börde und Harz die Chance, gesundheitsförderliche Strukturen in ihren KiTas auf- und auszubauen. Die IKK gesund plus vertritt in Sachsen-Anhalt im Rahmen der Kranken- und Pflegeversicherung ca. 370.000 Versicherte und rund 60.000 Arbeitgeber. Die Gesundheit der Jüngsten liegt ihr ebenso wie der LVG besonders am Herzen.